

CSU-Stadtratsfraktion · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Frau Oberbürgermeisterin  
Eva Weber  
Rathausplatz 1  
86150 Augsburg



GRÜNE  
FRAKTION  
AUGSBURG



Tel. 0821.324-23 76  
Fax 0821.335 05

[www.csuaugsburg.de](http://www.csuaugsburg.de)  
[fraktion@csuaugsburg.de](mailto:fraktion@csuaugsburg.de)

Augsburg, 05. Dezember 2023

## Prüfantrag: Sicherheit für den Fahrradverkehr

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Unsicherheit über beim Überholen einzuhalten Abstände und die Zulässigkeit des Radfahrens auf der Fahrbahn können zu Konflikten führen und die Sicherheit im Straßenverkehr beeinträchtigen.

Die Fraktionen CSU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellen vor diesem Hintergrund folgenden **Prüfantrag**:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Polizei zu prüfen, inwieweit die Sicherheit für den Fahrradverkehr durch das Aufstellen des Verkehrszeichen 277.1 (Verbot des Überholens von einspurigen Fahrzeugen für mehrspurige Kraftfahrzeuge) und/oder durch Hinweisschilder „Radfahren auf der Fahrbahn erlaubt“ insbesondere an unfallträchtigen Orten, wie z.B. der Pferseer Unterführung, der westlichen Provino-, Schaezler- und Viktoriastraße erhöht werden kann. Ein einheitliches und systematisches Vorgehen für das gesamte Stadtgebiet ist hierbei anzustreben. Zudem soll ein Überblick über die zu erwartenden Personal- und Sachkosten dargelegt werden.

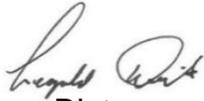
### **Begründung:**

Das mit der StVO-Novelle 2020 eingeführte Verkehrszeichen 277.1 (Verbot des Überholens von einspurigen Fahrzeugen für mehrspurige Kraftfahrzeuge) weist den Auto- und Lkw-Verkehr ausdrücklich darauf hin, dass ein Überholen von Zweirädern an Orten, an denen der Mindestabstand von 1,50 Meter nicht eingehalten werden kann, verboten ist. Dies ist zwar auch ohne Beschilderung der Fall, wird in der Praxis aber oft nicht beachtet. Der Bundesgesetzgeber hat daher den Städten und Gemeinden die klare Signalisierung durch das Aufstellen des Vz. 277.1 ermöglicht, wovon viele Kommunen (Frankfurt, Stuttgart, Mainz, Garching) an Engstellen auch bereits Gebrauch gemacht haben. In Augsburg stehen solche Schilder noch nicht, obwohl es auch hier Orte gibt, an denen wiederholt verbotswidriges Überholen beobachtet wird (z.B. in der Pferseer Unterführung, der westlichen Provino-, Schaezler- und Viktoriastraße).

Zudem sind immer wieder Konfliktsituationen zu beobachten, die dadurch entstehen, dass den Autofahrerinnen und Autofahrern nicht bewusst ist, dass Radfahrende, die

schneller als in Schrittgeschwindigkeit unterwegs sind, die Fahrbahn nutzen dürfen oder sogar müssen – etwa in der Provinostraße oder der Pferseer Unterführung. Hier könnten Schilder mit der Aufschrift „Radfahren auf der Fahrbahn erlaubt“, wie sie schon an der Holzbachstraße angebracht sind, für mehr Klarheit sorgen.

Mit freundlichen Grüßen



Leo Dietz  
Fraktionsvorsitzender



Peter Uhl  
stv. Fraktionsvorsitzender



Josef Hummel  
Stadtrat



Rolf Rieblinger  
Stadtrat



Astrid Gabler  
Stadträtin



Verena von Mutius-Bartholy  
Fraktionsvorsitzende



Peter Rauscher  
Fraktionsvorsitzender



Dr. Deniz Anan  
stv. Fraktionsvorsitzender



Christine Kamm  
Stadträtin